



1 Rethymnon © Freesurf - stock.adobe 2 Knossos, Fresken im minoischen Palast © Iraklis Milas - stock.adobe 3 Kloster Arkadi © C. Wojtkowski - stock.adobe

Kreta - die Insel der Götter

- + Minoische Palastanlagen von Malia & Knossos
- + Archäologisches Museum Heraklion
- + Lassithi Hochebene
- + Bootsfahrt zur Insel Spinalonga
- + Weinverkostung im Kloster Agia Triada

Kreta, die größte griechische Insel, diente schon im Altertum als Vermittler zwischen Europa und Afrika. Megalonisses - große Insel - nennen die Kreter ihre Heimat. Und als groß kann man zweifellos auch die erste europäische Kultur der Minoer bezeichnen, die sich in Kreta entwickelte und deren eindrucksvolle Bauten wir überall im Land finden.

Großartig ist auch die Landschaft - neben sanften Stränden finden sich gewaltige Canyons und mächtige höhlenreiche Gebirgsmassive.

1. Tag: Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München - Wien - Heraklion.

AlRail von den Bundesländern bzw. Zuflug von München (je nach Verfügbarkeit) nach Wien. Flug mit Austrian nach Heraklion (ca. 12.55 - 16.20 Uhr/Termin 24.10.26 bzw. ca. 12.15 - 15.40 Uhr/Termin 16.4.27). Transfer zum Hotel im Stadtzentrum von Heraklion - am Abend Zeit für einen individuellen Stadtspaziergang.

2. Tag: Ausflug Knossos - Heraklion - Meze-Mittagessen - Archäologisches Museum Heraklion. Heute erwarten uns die vielleicht bekanntesten Sehenswürdigkeiten von Kreta: Besichtigung der gut erhaltenen Ausgrabungen von Knossos - die bedeutendsten Zeugen der minoischen Kultur. Einzigartige Tempel- und Palastreste - geschmückt mit herrlichen Wandmalereien mit Menschen- und Tierdarstellungen - begeistern jeden Besucher. Bei einem geführten Stadtrundgang lernen wir auch Heraklion besser kennen und kehren zum Meze-Mittagessen in eine Taverne ein. Am Nachmittag Besuch des einzigartigen Archäologischen Museums mit der weltweit umfangreichsten Sammlung minoischer Kunst.

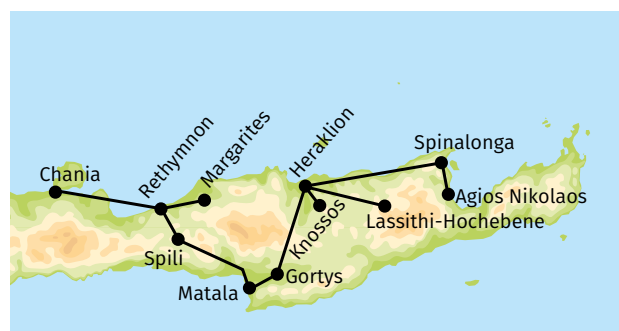
3. Tag: Ausflug Malia - Kritsa - Bootsfahrt Insel Spinalonga - Agios Nikolaos. Am Morgen Fahrt nach Malia, wo wir den Minoischen Palast besichtigen: In den Grabkammern wurden reiche Funde gemacht, darunter das bekannte Schmuckstück „Bienen von Malia“. Weiter geht es nach Kritsa, wo wir die Panagia Kera Kirche (13. Jh.) mit ihren byzantinischen Wandmalereien besuchen. Eine entspannte Boots-

fahrt bringt uns anschließend von Elounda zur Insel Spinalonga, die malerisch in der Mirabello Bucht liegt. Auf der Insel sind noch Reste einer venezianischen Festung aus dem 16. Jh. und die Wohnhäuser der Leprakranken zu sehen, da die Insel vom Anfang des 20. Jh. bis 1957 eine Leprastation war. Den Tag beenden wir mit einem Spaziergang im hübschen Hafentädtchen Agios Nikolaos.

4. Tag: Ausflug Lychnostatis - Lassithi Hochebene - Olivenölmühle. Am Morgen besuchen wir das interessante Freilichtmuseum Lychnostatis (Kretisches Heimatmuseum), das uns einen guten Eindruck vom traditionellen Leben auf Kreta und seiner Volkskunst gibt. Beim Besuch einer Olivenölmühle erfahren wir Interessantes über die Herstellung des Olivenöls und verkosten anschließend das „Grüne Gold“. Weiter geht es ins Diktigebirge und über den Seliá-Pass auf die gut 800 m hoch gelegene Lassithi-Karsthochebene: Das charakteristische Merkmal der Ebene waren und sind zum Teil noch heute die zahlreichen Windmühlen, die zur Bewässerung der Felder eingesetzt werden. Laut griechischer Mythologie wurde hier der Göttervater Zeus geboren.

5. Tag: Heraklion - Gortys - Archäologisches Museum Messara/Phaestos - Matala - Spili - Rethymnon. Ausflug in die fruchtbare Messara-Ebene, wo wir Gortys, die ehemalige römische Hauptstadt, erkunden. Anschließend Besichtigung des neuen Archäologischen Museums Messara mit Funden aus Gortys und Phaestos (Termin 24.10.26) bzw. Besichtigung von Phaestos, der zweitgrößten minoischen Palastanlage der Insel und Fundstelle des berühmten „Diskus von Phaestos“ (Termin 16.4.27). Weiterfahrt an die Südküste nach Matala, dem antiken Hafen von Gortys, das für seine jungsteinzeitlichen Wohnhöhlen bekannt ist. In Spili legen wir ebenfalls eine kurze Pause ein: Das Wahrzeichen des Ortes ist der im venezianischen Stil erbaute Brunnen mit seinen 25 wasserspeienden Löwenköpfen. Nachmittags erreichen wir unser Hotel in Rethymnon.

6. Tag: Ausflug Aptera - Weinverkostung im Kloster Agia Triada - Chania. Fahrt in den Westen zur antiken Stadt Aptera mit ihrem schönen Theater, von dem wir einen grandiosen Ausblick auf die weißen Berge



Griechenland:
Kreta



1 Spinalonga © Sazonov Vladimir - stock.adobe 2 Rethymnon © stock.adobe.com 3 Kritsa © Georgios Tschlis - stock.adobe.com

und das Meer genießen. Danach Besichtigung des Klosters Agia Triada, das Kloster der Dreifaltigkeit mit eindrucksvollem Klostergebäude aus venezianischer Zeit - hier erwartet uns eine Weinverkostung im Weinkeller des Klosters. Auf dem Hügel Profitis Ilias besuchen wir die Grabstätte des Politikers und Freiheitskämpfers Eleftherios Venizelos - der Ausblick auf Chania ist herrlich. Anschließend Stadtbesichtigung von Chania: Wir sehen die San Francesco Kirche, einen dreischiffigen, gotischen Bau aus dem 14. Jh., die Janitscharen-Moschee, den venezianischen Hafen, den Kastelli-Hügel und die Altstadt.

7. Tag: Ausflug Kloster Arkadi - Eléftherna - Margarites. Fahrt durch eine schöne Macchialandschaft zum Kloster Arkadi, einem der berühmtesten Klöster Kretas und kretisches Nationalheiligtum. Seine eindrucksvolle Kirche im Renaissance-Barock-Mischstil ist nach der Zerstörung beim Aufstand 1866 wieder errichtet worden. Im Dorf Eléftherna bewundern wir im Museum MAE die Funde der Ausgrabungen der antiken Stadt Archéa, die bis ins Mittelalter besiedelt war. Anschließend Rundgang im Dorf Margarites, das für seine lange Keramik-Tradition bekannt ist. Rückfahrt nach Rethymnon und Spaziergang durch die schöne Altstadt rings um den Hafen. Abschluss in einem kretischen Lokal mit Raki und griechischen Süßigkeiten.

8. Tag: Rethymnon - Heraklion - Wien - Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München. Tag bzw. Vormittag zur freien Verfügung. Transfer zum Flughafen in Heraklion. Rückflug nach Wien (ca. 20.20 - 21.50 Uhr/Termin 24.10.26 bzw. ca. 16.30 - 18.00 Uhr/Termin 16.4.27). AIRail in die Bundesländer bzw. Weiterflug nach München (je nach Verfügbarkeit).

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus und ****Hotels/HP

| TERMINE | REISELEITUNG | P EGRK |
|---------------------|--------------|--------------------|
| 24.10. - 31.10.2026 | Herbstferien | Rania Smargiannaki |
| 16.04. - 23.04.2027 | | Rania Smargiannaki |

| | |
|-----------------------------------|-----------|
| Flug ab Wien | € 2.290,- |
| AIRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien | € 2.400,- |
| AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien | € 2.440,- |
| AIRail ab Innsbruck, Flug ab Wien | € 2.480,- |
| Flug ab München | € 2.450,- |
| EZ-Zuschlag | € 430,- |

An- und Rückreise nach/von Wien zum Teil am Vorabend bzw. am nächsten Morgen erforderlich. Hotel in Wien nicht inkl. (siehe S. 189).

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Heraklion und retour
 - Transfers u. Rundreise mit einem kretischen Bus/Kleinbus mit AC
 - 4 Übernachtungen im ****Hotel „Capsis Astoria“ (Stadtzentrum von Heraklion) und 3 Übernachtungen im ****Hotel „Theartemis Palace“ (ca. 15 Gehmin. von der Altstadt Rethymnons in Strandnähe) - Landes-Klassifizierung A, jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC, inkl. griechischer Klimaschutzgebühr
 - Halbpension (Frühstücksbuffet und Abendessen)
 - Meze-Mittagessen (2. Tag) u. Weinverkostung (6. Tag)
 - Raki mit griechischen Süßigkeiten (7. Tag)
 - Eintritte (ca. € 130,-): Freilichtmuseum Lychnostatis, Minoischer Palast (Malia), Panagia Kera Kirche (Kritsa), Knossos, Archäologisches Museum (Heraklion), Archäolog. Museum (Messara/24.10.26), Archäolog. Stätte Phaestos (16.4.27), Archäologische Stätte Aptera, Kloster Agia Triada, Kloster Arkadi, Museum MAE (Eléftherna)
 - Bootsausflug Insel Spinalonga
 - 1 Marco Polo Reiseführer „Kreta“ je Zimmer
 - qualifizierte deutschsprechende griech. Reiseleitung vom 2. - 7. Tag, Assistenz bei Ankunft und Abflug
 - mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
 - Klimaschutzbeitrag für alle Transporte
 - Flug bezogene Taxen (dzt. € 180,- ab Wien, € 220,- ab Bundesländer)
- Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen



Griechenland:
Kreta

Lassithi-Hohebene © FER737NG - stock.adobe.com